



Josefi-Freuden auf dem Wendelstein

Beitrag

Am 19. März ist Josefitag. Mit Gottesdiensten zu Ehren des Hl. Josefs, Schutzpatron der Zimmerer, und ausgiebigen Namenstagsfeiern wird dem einst sogar gesetzlichen Feiertag in katholisch geprägten Regionen auch heutzutage noch viel Beachtung geschenkt. So auch auf dem Wendelstein (Kreis Rosenheim und Miesbach). Zur Erhaltung des Brauchtums gratulieren die Wendelsteinbahnen allen Josefs und Josefinen auch in diesem Jahr wieder mit einem besonderen Namenstagesgeschenk: Am Dienstag, 19. März 2019 fahren alle Seppen, Bepperl oder Josefas gratis mit der Zahnradbahn in Brannenburg oder der Seilbahn in Bayrischzell. An den Kassen der Talstationen ist ein Personalausweis vorzulegen. Auf der Mitteralm und im Wendelsteinhaus sorgen Musikanten für zünftige Unterhaltung. Wendelsteinbahn-Betriebsleiter Florian Vogt ist gespannt, ob die schöne Tradition auch heuer wieder Resonanz findet: „Im vergangenen Jahr haben sich rund 500 Seppen trotz schlechten Wetters am Wendelstein getroffen um ihren Namenstag zu feiern. Viele nehmen sich extra deswegen frei“, so Vogt. Aktuelle Betriebsinfos unter www.wendelsteinbahn.de/wetter oder unter Tel. +49 (0) 80 34/ 308-0

Der 20. März ist unter Meteorologen der Stichtag für den Frühlingsbeginn. Am Tag zuvor feiern Seppen ihren Namenstag.

Archivfoto: Krokus am Wendelstein von C. Hinz.



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

1. Chiemgau
2. München-Oberbayern
3. Rosenheim
4. Wendelstein